

FW Wynigen-Rumendingen Einsätze 2021:

- 15.05.2021 Verkehrsunfall
Am frühen Morgen hat ein Fahrzeug in Wynigen einen Hydranten umgefahren und sich danach entfernt. Das auslaufende Wasser floss in das Kellergeschoss eines Hauses. Die Feuerwehr wurde zum Abstellen des Wassers (Hauptleitung der Wasserversorgung) und zum Auspumpen des Kellers aufgeboten.
- 20.02.2021 Verkehrsunfall
In einer Linkskurve ist eine Motorradlenkerin von der Strasse abgekommen und einen Abhang hinuntergestürzt. Die Feuerwehr wurde zur Mithilfe bei der Rettung der Verunfallten Person aus dem Unwegsamen Gelände und zur Verkehrsregelung aufgeboten.
- 27.01.2021 Oelwehr
infolge eines undichten Flansches an einer Hydraulikpumpe eines Teleskopladern sind grössere Mengen an Hydraulikoel ausgelaufen. Starker Schneefall verunmögliche das Auffangen und Binden des Oeles. Da danach mit Starkem Regenfall zu rechnen war, wurde mit Sandsäcken (Ableiten der zu erwartenden Wassermassen) und Abdichten von Schachtteckeln eine mögliche Gewässerverschmutzung möglichst minimiert.
- 10.01.2021 Kleinbrand
Eine Polizeipatrouille stellte bei der Durchfahrt durch Wynigen fest, dass am Bahnhof ein Kehrichteimer brannte. Beim Eintreffen der FW hat die Polizei mit ihrem eigenen Feuerlöscher bereits den Brand gelöscht. Die Aktivität der Feuerwehr beschränkte sich auf das Suchen nach weiteren Glutnester und Nachlöscharbeiten.
- 02.01.2021: Verkehrsunfall:
Infolge sehr stark vereister Fahrbahn sind mehrere Fahrzeuge von der Strasse abgekommen. Personen kamen dabei glücklicherweise nicht zu Schaden. Die Strasse musste für die Fahrzeugbergung mehrere Stunden gesperrt werden. Nachdem die ganze Fahrbahn mehrmals gesalzen wurde, konnte die Sperrung aufgehoben werden. Jedoch wurde aus Sicherheitsgründen eine Signalisation «Achtung Glatteis» aufgestellt.

FW Wynigen-Rumendingen Einsätze 2020:

- 29.10.2020: Wasserleitungsbruch:
Infolge eines Wasserleitungsbruches wurde ein Trottoir teilweise unterspült. Da nicht sichergestellt werden konnte, ob auch Teile der Fahrbahn unterspült ist, wurde die Schadenstelle entsprechend abgesperrt und signalisiert.
- 29.08.2020: Ölwehr:
Von Rumendingen bis in den Kappeler war die Strasse mit einer Dieselspur verunreinigt. Von Seiten Feuerwehr wurde die Strecke entsprechend signalisiert. Die Reinigung erfolgte durch das Tiefbauamt.
- 17.04.2020: Grosstierrettung:
Eine Kuh musste aus der Güllengrube geborgen werden. Zur Unterstützung des SSP Langenthal bei der Bergung, sowie zur Sicherung des Schadenplatzes wurde die FW Wynigen-Rumendingen aufgeboden.
- 09.03.2020: Ölwehr:
In diversen Kurven auf der Hauptstrasse nach Mühleweg mussten Ölspuren gebunden und beseitigt werden.
- 16.02.2020: Ölwehr:
Ein Defekt an einem PW führte in einer Kurve zu einer Verunreinigung der Strasse. Das ausgelaufene Oel wurde mittels Binder beseitigt.
- 11.02.2020: Elementar Sturm:
Wegen starken Windböen mussten diverse Strassen von umgestürzten Bäumen befreit werden.
- 10.02.2020: Elementar Sturm:
Wegen starken Windböen mussten diverse Strassen von umgestürzten Bäumen befreit werden.
- 07.02.2020: Ölwehr:
Ein Defekt an einem Kipper führte in einer Kurve zu einer Verunreinigung der Strasse. Das ausgelaufene Oel wurde mittels Binder beseitigt.
- 03.02.2020: Elementar Sturm:
Wegen starken Windböen mussten diverse Strassen von umgestürzten Bäumen befreit werden.
- 17.01.2020: Verkehrsunfall:
Infolge einer Frontalkollision wurden beide Lenker verletzt. Ein Fahrzeug fing Feuer und musste gelöscht werden. Die Strasse wurde für den Verkehr gesperrt. Es musste eine Umleitung eingerichtet werden.

08.01.2020: Hilfeleistung:
Zur Unterstützung bei einem Patiententransport wurde einige AdF durch den Rettungsdienst angefordert.

FW Wynigen-Rumendingen Einsätze 2019:

- 18.06.2019: Brand:
Auf der Einfahrt bei einem Bauernhaus brannte eine Holzbeige. Das Feuer hatte bereits auf die Einfahrt übergegriffen. Der Hauseigentümer konnte bereits mittels Gartenschlauch und Feuerlöscher die Brandausbreitung kurzzeitig halten. Mittels Schnellangriff und einer weiteren Rohrführerstellung konnte der Brand erfolgreich bekämpft werden, ohne dass grösserer Gebäudeschaden entstand.
Da die Alarmmeldung «oberer Stock brenne» grösseres erwarten liess, wurde von der REZ Brand mittel ausgelöst. Dadurch wurde auch die ADL von Burgdorf aufgeboden.
- 12.06.2019: Verkehrsunfall:
Nach einem Verkehrsunfall musste durch den SSP Burgdorf eine Person in Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst aus ihrem Fahrzeug befreit werden. Die Ortsfeuerwehr kümmerte sich um ihre Aufgaben wie Brandschutz, Verkehrsregelung / Umleitung, Fahrzeugsicherung, Betreuen der verletzten Person.
- 11.06.2019: Ölwehr:
Zur Behebung einer Ölspur auf einer kurvenreichen Strasse musste zur materiellen Unterstützung der Sonderstützpunkt Ölwehr Burgdorf beigezogen werden. Die Spur wurde mittels Binder und Bioversal beseitigt, und die Umweltverschmutzung sowie die Unfallgefahr verhindert.
- 09.06.2019: Kaminbrand
Infolge eines Kaminbrandes in einem Bauernhaus, wurde die Feuerwehr aufgeboden. Beim Eintreffen war der Brand jedoch bereits grösstenteils erloschen, so dass sich die Aufgaben auf das Kontrollieren des Kamins und eine Sicherstellung des Brandschutzes beschränkten.
- 05.05.2019: Elementar, Schnee
Infolge der Schneelast stürzen Bäume auf die Fahrbahn und mussten weggeräumt werden. Da relativ viel Schnee gefallen war, wurden die Hauptverbindungsstrassen in der Gemeinde kontrolliert.
- 04.05.2019: Elementar Schnee
Infolge der Schneelast stürzte ein Baum auf eine Fahrbahn.

- 04.03.2019: Elementar Sturm:
Wegen starken Windböen mussten diverse Strassen von umgestürzten Bäumen befreit werden.
- 08.02.2019: Automatischer Brandalarm
Durch eine Fehlmanipulation wurde ein automatischer Alarm an die REZ abgesetzt.
- 28.01.2019: Verkehrsunfall:
Der Verkehr musste bei der Unfallstelle wechselseitig geführt werden.
- 24.01.2019: Kaminbrand:
Infolge eines Kaminbrandes in einem Bauernhaus, wurde die Feuerwehr aufgeboden. Beim Eintreffen war der Brand jedoch bereits grösstenteils erloschen, so dass sich die Aufgaben auf das Kontrollieren des Kamins und eine Sicherstellung des Brandschutzes beschränkten.

FW Wynigen-Rumendingen Einsätze 2018:

- 25.12.2018: Elementar Holz:
Eine umgestürzte Tanne versperrte die ganze Strassenbreite und musste weggeräumt werden.
- 20.12.2018: Verkehrsunfall:
Nach einer Frontalkollision musste die Hauptstrasse für mehrere Stunden gesperrt und eine Umleitung eingerichtet werden
- 08.12.2018: Elementar Holz:
Eine umgestürzte Tanne blockierte eine Strassenkreuzung und musste entfernt werden.
- 08.12.2018: Elementar Holz:
Kleine Bäume ragten auf eine Strasse und mussten entfernt werden.
- 01.12.2018: Verkehrsunfall:
Ein Fahrzeug kam von der Fahrbahn ab und fuhr in einen Bach. Es musste eine Ölsperre errichtet werden.
- 24.10.2018: Ölwehr:
Beim Tanken eines gestohlenen Fahrzeuges wurde Treibstoff verschüttet. Dieser musste gebunden und entsorgt werden.

- 13.08.2018: Wasserleitungsbruch:
Nach einem Wasserleitungsbruch der Trinkwasserversorgung, wurde die Hauptstrasse unterspült. Dies führte zum Einbruch einer Fahrbahn. Daraufhin musste die Strasse einseitig gesperrt werden. Zusätzlich musste eine Gewichtsbegrenzung auf 3.5t erstellt werden. Dies bedeutete eine entsprechende Grossräumige Signalisation für den Schwerverkehr.
- 01.08.2018: Elementar Holz:
Nachdem ein Ast auf eine Strasse fiel, musste dieser entfernt werden.
- 05.07.2018: Elementar / Wasser:
Nach sehr starkem Regenfall wurde eine Strassenunterführung überschwemmt. Es musste entsprechende Signalisation aufgestellt, sowie der Ablauf gereinigt werden.
- 05.07.2018: Kleinbrand:
Nach sehr starkem Regenfall wurde im Bereich einer Aussenlampe die Holzfassade von einem Bauernhaus (Stall/Heubühne) in Brand gesetzt. Der Hauseigentümer konnte den Brand mit seinem Löschposten selbst erfolgreich ablöschen. Die Feuerwehr wurde zur Kontrolle mittels Wärmebildkamera aufgeboten.
- 30.06.2018 Verkehrsunfall:
Nach einem Selbstunfall musste ein Strassenbeleuchtungskandelaber gesichert werden.
- 19.06.2018 Verkehrsunfall:
Nach einer Frontalkollision (PW mit Traktor) wurde die FW Wynigen-Rumendingen zur Strassensperrung, Schadenplatzsicherung und Verkehrsregelung aufgeboten. Die Personenrettung war bereits durch die Polizei und den Rettungsdienst erfolgt.
- 15.06.2018 Verkehrsunfall:
Eine Person geriet mit ihrem Fahrzeug neben die Strasse und konnte das Fahrzeug nicht mehr verlassen. Auf Grund der unklaren Situation über Verletzte wurde eine Alarmstufe höher und somit die Alarmvorlage Personenrettung bei Unfällen alarmiert. Vor Ort konnte glücklicherweise festgestellt werden, dass keine Personen aus dem Fahrzeug befreit werden mussten.
- 06.06.2018 Ölwehr:
Vereinzelte Ölsuren mussten gebunden und die Strasse gereinigt werden.
- 30.05.2018 Elementar, Wasser:
Infolge zum Teil heftigen, sehr lokalen Regenschauern wurde eine Liegenschaft teilweise überschwemmt. Eine Unterführung musste gesperrt werden. Diese konnte dann am Folgetag gereinigt werden.
- 13.02.2018 Verkehrsunfall:
Nach einem Unfall musste gemeinsam mit dem Sonderstützpunkt Burgdorf eine Person aus dem Fahrzeug geborgen werden.

- 22.01.2018 Ölwehr:
Bei einer Forstmaschine ist Hydrauliköl ausgelaufen. Da der Fahrer das Fahrzeug sofort abstellte, konnte er weitere Verunreinigungen verhindern. So dass unsere Arbeit sich auf ein Minimum beschränkte.
- 03.01.2018 Elementar, Sturm:
Infolge Sturm Burglinde mussten wegen umgestürzten Bäumen diverse Strassen im ganzen Gemeindegebiet vorübergehend gesperrt werden. Zeitweise waren die Aussenbezirke Schwanden, Hofholz, Leumberg und Mistelberg und die Weiler Schiessi und Birchen abgeschnitten. Als erste Priorität hatte das Erstellen einer Zufahrt (Rettungsachse) zu diesen Aussenbezirken. Nachdem der Wind etwas abgeflaut hatte, konnte mit dem Freiholzen der einzelnen Strassen begonnen werden. Bis am Abend konnten fast alle Strassen wieder freigegeben werden. Lediglich die Verbindung durch den Burgerwald musste für die Räumungsarbeiten noch bis am Folgetag gesperrt bleiben.

FW Wynigen-Rumendingen Einsätze 2017:

- 26.12.2017 Kleinbrand:
Ein Weihnachtsbaum hatte Feuer gefangen. Der Brand konnte jedoch durch die Anwohner selbst gelöscht werden. Die Aufgabe der FW bestand lediglich aus einer Nachkontrolle.
- 14.12.2017 Elementar, Wasser:
Nach starken Regenfällen verstopften diverse Entwässerungsleitungen. Dies führte zu Rückstau und Überschwemmungen. Nebst abpumpen, musste die FW Wassergräben ausheben und sogar eine prov. Rohrleitung erstellen.
- 30.11.2017 Unfall:
Nach einer Kollision musste ein PW aus einem Bach geborgen werden. Dazu wurde eine Fahrbahn gesperrt und der Verkehr wechselseitig betrieben.
- 06.11.2017 Hilfeleistung:
Die FW wurde zur Entrauchung einer Wohnung aufgeboten.
- 05.10.2017 Traktorbrand:
Die FW wurde zu einem Traktorbrand aufgeboten. Der Brand konnte jedoch bereits vor dem Eintreffen der FW gelöscht werden.

- 04.10.2017 Ölspur:
Beim losfahren aus einem Parkplatz verlor ein PW Treibstoff und verschmutzte Teile des Parkplatzes, des Trottoirs und der Hauptstrasse. Dieser musste mit Ölbinder gebunden und anschliessend aufgewischt werden. Die Hauptstrasse wurde für diese Zeit einspurig (Wechselseitig) betrieben.
- 07.08.2017 Ölspur:
Eine Gemeindestrasse wurde durch Öl stark verschmutzt und musste gereinigt werden. Zur Unterstützung wurde der Stützpunkt Burgdorf mit Streuwagen und Ölbinder aufgeboden.
- 23.07.2017 Ölspur nach Verkehrsunfall:
Nachdem ein Motorrad auf verunfallte, musste ausgelaufenes Öl gebunden und die Strasse gereinigt werden.
- 27.06.2017 Umgestürzte Bäume:
Infolge Sturmböen und Wirbel wurden in der Nacht auf den 28.06.2017 diverse Bäume entwurzelt und abgeknickt. Aus Sicherheitsgründen verzichteten wir auf das Ausholzen und Räumen der Strasse. Die Luegstrasse wurde gesperrt und eine Umleitung signalisiert.
- 12.06.2017 Fehlalarm BMA:
Eine automatische Brandmeldeanlage hat Alarm ausgelöst. Nach einer Rekognoszierung zusammen mit dem Anlagewart vor Ort konnte Entwarnung gegeben werden. Ein defekter Handmeldetaster hatte zur Alarmierung geführt.
- 05.06.2017 Ölspur / Verkehrsdienst:
Abschleppdienst forderte die Feuerwehr an um die Strasse zu sichern (Signalisation), da bei einem Pannenfahrzeug Oel ausgelaufen war.
- 01.06.2017 Erdbeben:
Die Hauptstrasse wurde durch einen Murgang verschüttet. Da die Strasse nicht mehr passierbar war, wurde diese gesperrt und eine Umleitung eingerichtet. Die Räumung des Erdbebens im Bereich der Strasse erfolgte im Auftrag des Staates durch die Gemeinde.
- 30.05.2017: Hochwasser:
Infolge der starken Niederschläge bildete sich ein Rückstau in der Strassenentwässerung. Dadurch ergoss sich das Wasser in eine Unterführung. Nachdem der Regen etwas nachliess, floss das Wasser wieder ab. Es wurden alle Unterführungen und anschliessend alle von Hochwasser bedrohten Gebiete in Wynigen kontrolliert.

- 27.05.2017 Ölspur:
Die REZ informierte die Kompetenzgruppe der FW Wynigen-Rumendingen über eine Ölspur. Bei der Rekognoszierung wurde festgestellt, dass die Ölspur auf dem Gebiet der Nachbarwehr ist. Somit wurde für die Ereignisbewältigung die Nachbarwehr aufgeboden zusammen mit dem Stützpunkt Langenthal.
- 16.03.2017: Gülle in Bach:
Bei einem Bauernbetrieb ist Gülle ausgelaufen und kontaminierte einen Bach. Nach Rücksprache mit dem Gewässerschutzamt durch die Polizei wurde auf eine Bachsperre und das Auspumpen des Baches verzichtet.
- 28.02.2017 Katze auf Baum:
Eine Katze war bereits 4 Tage in einem Baum auf einer Höhe von über 17m und konnte nicht mehr selbständig runterklettern. Diverse Bergungsversuche blieben vorerst erfolglos oder waren nicht durchführbar (Locken mit Futter und zurufen, Leiterstellung zu kurz, Anfahrtsweg für ADL nicht passierbar, Holzen, Wasser, ...). Zu guter Letzt konnte sie von einem Baumkletterer aus ihrer misslichen Lage befreit werden.
- 06.02.2017 Elementareinsatz:
Infolge Schnellast stürzte eine Tanne auf die Hauptstrasse Wynigen-Burgdorf. Die umgestürzte Tanne wurde zersägt und von der Fahrbahn weggeräumt.
- 01.02.2017 Fahrzeugbergung / Ölwehr:
Nach der Bergung eines PW's mussten noch herumliegende Fahrzeugteile eingesammelt und mit Öl kontaminiertes Laub im Wald zusammengetragen und entsorgt werden.
- 25.01.2017 Verkehrsumleitung:
Zur Bergung eines Fahrzeuges musste die Strasse für ca. 2 Stunden gesperrt werden. Dazu errichtete die Feuerwehr eine Umleitung für PW's. Der Schwerverkehr wurde grossräumig umgeleitet.

FW Wynigen-Rumendingen Einsätze 2016:

- 21.12.2016 Verkehrsunfall mit Verletzten:
Nach einer Frontalkollision von zwei PW bietet die REZ die FW Wynigen-Rumendingen sowie den Sonderstützpunkt Personenrettung der FW Burgdorf auf. Damit eine schonende Personenrettung eines Fahrzeuglenkers möglich war, wurde

das Dach des Fahrzeuges abgetrennt. Zur Sicherung des Schadenplatzes erstellte die Feuerwehr Wynigen-Rumendingen einen Dreifachen Brandschutz, bindete auslaufende Flüssigkeiten und sperrte die Hauptstrasse. Es musste eine Umleitung signalisiert werden, da die Untersuchung des Unfallherganges, sowie die Fahrzeugbergung längere Zeit in Anspruch nahm.

- 08.11.2016 Hilfeleistung Personenrettung:
Bei Pressarbeiten wurde ein Mitarbeiter durch den Kratzboden des Dosiergerätes eingeklemmt. Infolge der Alarmmeldung Eingeklemmte Person wurde der Stützpunkt Burgdorf und die Unfallgruppe der FW Wynigen-Rumendingen aufgeboten. Die verletzte Person konnte jedoch bereits durch die Mitarbeiter befreit werden. Aufgabe der FW: Beleuchtung des Unfallplatzes, Betreuung des Verunfallten und Unterstützung bei der Rettung aus dem Dosiergerät.
- 30.09.2016 Hilfeleistung Kaminausbrennen:
Aufgabe der FW Wynigen-Rumendingen war der Brandschutz mit TLF sicherstellen, Kontrolle des Kamins und der Ausrollungen mittels WBK, sowie Benetzen des Daches.
- 25.09.2016 Verkehrsunfall mit Verletzten:
Nach einer Kollision zweier PW bietet die REZ die FW Wynigen Rumendingen auf. Die Verletzten Personen wurden durch die Ambulanzteams SRE und SRO betreut. Aufgabe der Orstfeuerwehr: Unfallstelle sichern, Auslaufende Flüssigkeiten binden und Aufnehmen sowie Mithilfe bei der Bergung der Fahrzeuge.
- 03.09.2016 Hilfeleistung Personenbergung:
Der Rettungsdienst musste eine Patientenschonende Bergung ausführen. Die Aufgebote ADL aus Burgdorf wurde auf der Kantonsstrasse aufgestellt. Diese musste in Folge durch die FW Wynigen Rumendingen beidseitig gesperrt werden. Da die Dauer der Sperrung absehbar war wurde auf eine Umleitung verzichtet. Dem Motorisiertem Verkehr wurde mündlich eine Alternativroute mitgeteilt.
- 12.08.2016 Brand:
In einer Filteranlage brach ein Feuer aus das sich in den Rohren über mehrere Stockwerke ausdehnte. Durch die Unklare Situation entschieden der EL und der Kdt eine Nachalarmierung der Stützpunktfeuerwehren Burgdorf mit der ADL sowie Langenthal mit dem MGV. Vorsorglich wurde auch eine Ambulanz des RSE aufgeboten. Durch den AS konnte der Glimmbrand mittels Pulver gelöscht werden. Die Glutnester wurden entfernt und extern deponiert. Zum Teil mussten Rohre entfernt werden. Das vorbildliche Verhalten der Anlagebetreiber und dessen fundierten Kenntnisse der Anlage und trugen zum erfolgreichen Einsatz bei.

- 26.07.2016 Ölspur:
Durch einen Defekt an einem landwirtschaftlichen Fahrzeug entstand eine ca. 2.4km lange Ölspur. Zusammen mit dem Ölwehrstützpunkt Burgdorf wurde sie mit Bindemittel beseitigt. Der kontaminierte Binder wurde mit einer Wischmaschine aufgenommen und Fachgerecht entsorgt.
Zur Sicherung des Einsatzes wurde die Strasse beidseitig gesperrt.
- 07.07.2016 Unfall landwirtschaftliches Fahrzeug:
Nach einem Unfall mit einem landwirtschaftlichen Fahrzeug wurde eine Person verletzt. Auf Grund des Notrufs wurde auch der Sonderstützpunkt Personenrettung bei Unfällen Burgdorf alarmiert. Die Personenrettung wurde jedoch bereits durch Personen vor Ort ausgeführt. Aufgaben der FW Wynigen-Rumendingen waren die Betreuung der Verletzten Person und dessen Angehörigen. Eine Fahrzeugsicherung war nicht erforderlich.
- 02.07.2016 Ölspur:
Durch den Defekt an einem Fahrzeug infolge eines Selbstunfalles entstand eine ca. 1.6km lange Ölspur. Zusammen mit dem Sonderstützpunkt Öl Burgdorf wurde sie mittels Bindemittel beseitigt. Der kontaminierte Binder wurde mit einer Wischmaschine aufgenommen und Fachgerecht entsorgt. Der Verkehr wurde während des ganzen Einsatzes im Einbahnverkehr geführt.
- 30.06.2016 Rad von Bahnwagen am Brennen:
Bremse an einem der hintersten Güterwagen ist heissgelaufen. Deshalb wurde die Ortsfeuerwehr und der Bahnstützpunkt BF Bern aufgeboden. Sicherstellung des Brandschutzes. Unterstützung des Bahnpersonals beim deblockieren und ausserbetrieb nehmen der Bremse. Nach Rücksprache mit dem Fahrdienstleiter konnte der Zug so weiterfahren.
- 22.05.2016 Verkehrsunfall mit Autobrand:
Die FW Wynigen-Rumendingen wurde zur Brandbekämpfung bei einem Autounfall mit Verletzten Personen aufgeboden. Aufgaben der FW waren: Betreuen der Verletzten Personen, sowie Unterstützen der Rettungsdienste und einweisen der Rettungshelikopter. Beidseitiges Sperrern der Hauptstrasse und Erstellen einer Umleitung. Löschangriff mit Schaum und anschliessend mithilfe bei Fahrzeugbergung.
- 28.04.2016 Brandfall:
Beim Eintreffen der FW war Heckenbrand durch Anwohner grösstenteils bereits gelöscht. Es waren noch diverse Nachlöscharbeiten und Kontrolle der Glutnester notwendig.
- 30.03.2016 Brandfall:
Glutnester auf einem Miststock mittels Schnellangriff gelöscht

- 06.03.2016 Verkehrsunfall mit Verletzten:
Die FW Wynigen-Rumendingen wurde zu einem Selbstunfall mit einem PW aufgeboden. Der Fahrer wurde durch die Sanitätsgruppe betreut. Schadenplatzsicherung durch wechselseitige Verkehrsführung. Sichern des Fahrzeuges gegen mögliches Abrutschen und anschliessende Mithilfe bei der Fahrzeugbergung.
- 30.01.2016 Baum über Strasse:
Anstelle über den Kappeler zu Sausen, krallte sich die Böe einen kleinen Baum und legte diesen auf die Strasse. Dieser musste zerkleinert und entfernt werden.
- 04.01.2016 Baum über Strasse:
Durch die Schneelast fiel ein Baum auf die Fahrbahn. Dieser musste zerkleinert und weggeräumt werden.